



Kontrolliertes Risiko: Zahlungsausfälle im e-Commerce wirkungsvoll reduzieren

Wie Betrugsversuche im e-Commerce effizient erkannt und verhindert werden können, zeigt trilab mit seiner aktuellen Payment-Technologie.

Betrugsfälle im e-Commerce nehmen in dem Maße zu, wie der Handel über das Internet selbst. Falsche Adressen oder Phantasienamen führen zu teuren Blindlieferungen. Platzt eine Kreditkarten- oder Lastschriftzahlung, so trägt der Verkäufer meist die hohen Rückbelastungsgebühren und riskiert dazu noch seinen Akzeptanzvertrag für Kreditkarten und eine Menge Ärger mit seiner Bank. Grund genug, sich über wirkungsvolle Schutzmaßnahmen Gedanken zu machen.

Schutz muss wirken ohne auszugrenzen

Um es vorweg zu nehmen: Alle Risiken zu eliminieren würde bedeuten, das lukrative Geschäft über elektronische Vertriebskanäle ganz einzustellen. Keine Frage: Zwangsregistrierung und Vorkasse lassen schwarzen Schafen keine Chance. Sie werden aber von der breiten Masse der Kundschaft schlichtweg nicht akzeptiert. Es geht also darum, das Restrisiko auf ein für den Verkäufer akzeptables Maß zu reduzieren, ohne ehrliche Kunden am Einkauf zu hindern. Und dazu gibt es im e-Commerce eine ganze Reihe wirksamer und effizienter Möglichkeiten:

Wird bei Kreditkartenzahlungen neben Kartennummer und Verfalldatum auch die Kartenprüfnummer abgefragt, wird sichergestellt, dass der Einkäufer auch tatsächlich im Besitz der Karte ist. Online-Autorisierungsanfragen garantieren, dass der Verfügungsrahmen eingehalten wird. Diese Prüfmechanismen funktionieren bereits heute für jede Kreditkarte ohne weiteres Zutun des Kunden. Neue Sicherheitsstandards wie „Verified By Visa“ verhindern darüber hinaus den Einkauf mit einer gestohlenen, nicht gesperrten Karte und sind damit de facto sicherer als Zahlungen am Point-of-Sale.

Weniger gut lassen sich die Risiken von Lastschrift-Zahlungen eliminieren. Aber immerhin kann auch hier festgestellt werden, ob es die eingegebene Kontonummer und Bankleitzahl wirklich gibt und ob diese zusammen gehören. Und da mit dieser Zahlart über 95% der deutschen Online-Kunden erreicht werden, darf sie sowieso in keinem Shop fehlen.

Korrekte Adressen – und damit der Großteil aller Online-Einkäufe – werden durch Adressabfragen aktueller Verzeichnisse schnell und verlässlich erkannt. Auch falsche Angaben lassen sich so herausfinden: Dass eine Lieferung an „Donald Duck“ nach „Entenhausen“ unterbleibt, wird bereits mit einer einfachen Adressprüfung erreicht. Eine intelligente Routine identifiziert sogar „Hans Meier“ in der „Hauptstraße 10“ in „80000 München“ als Ente.

Auskunfteien liefern in wenigen Sekunden eine Aussage zur Kreditwürdigkeit des Kunden. Darüber hinaus können in der Vergangenheit fehlgeschlagene Lieferungen und Zahlungen protokolliert und für weitere Bestellungen gesperrt werden (Black-List). Bekannt gute Kunden dürfen auch ohne weiteren Check zur virtuellen Kasse durchgehen (White-List).

Sicherheit muss sich rentieren

Wie viel Sicherheit sich für einen Online-Händler lohnt, lässt sich leicht nachrechnen: Ist der zu erwartende Schaden ohne eine Schutzmaßnahme höher als die in sie zu tätige Investition, dann macht sie Sinn. Wenn durch die Maßnahme mehr guter Umsatz abgelehnt wird als Schaden entstehen könnte, rentiert sie sich nicht.

trilab bietet mit ihrer aktuellen e-Payment-Technologie triPayment die Möglichkeit, das Sicherheitsniveau im e-Commerce so zu skalieren, dass es das Ausfallrisiko für den Händler wirkungsvoll reduziert, ohne auf akzeptierte Zahlungsweisen mit hoher Verbreitung verzichten zu müssen. triPayment erlaubt die Prüfung der Zahlungsdaten, effektive Adresschecks und ein mehrstufiges Scoring. triPayment unterstützt neben klassischen Zahlungen per Lastschrift und Kreditkarte auch die neuen Sicherheitsstandards für Kreditkarten und sichere Online-Überweisungen. triPayment sichert kurze Entwicklungszeit bei höchster Qualität und begrenzten Kosten. Modernste Technologie, höchste Flexibilität und größte Skalierbarkeit erlauben den schrittweisen Ausbau jedes Payment-Systems – und ermöglichen den Return-On-Investment in kürzester Zeit.

Wir über uns

Als Pioniere im e-Payment entwickelte unser Team bereits 1997 die ersten Internet-Payment-Lösungen in Deutschland und der Schweiz. 1999 haben wir die trilab Informationssysteme GmbH mit Sitz im schwäbischen Böblingen ins Leben gerufen. Unser Fokus war, ist und bleibt die Herstellung von Software für sicheres Bezahlen über das Internet oder alternative elektronische Medien.

In der Zwischenzeit vertrauen die Deutsche Telekom mit T-Pay, die TeleCash mit Click&Pay Easy und die InFoScore Gruppe mit E-Score auf unsere Technologie. Heute sind wir ein grundsolides, profitables mittelständisches Unternehmen. Wir wissen, wie sich die Ideen aus der New Economy mit der Vernunft der Old Economy vereinen lassen – aus technologischer und wirtschaftlicher Sicht.

Wir verstehen uns als langfristiger Technologiepartner jedes einzelnen unserer Kunden. Testen Sie uns.

Kontakt

trilab GmbH
Otto-Lilienthal-Straße 36
D-71034 Böblingen

Telefon: +49 (0) 7031/ 714-750
Fax: +49 (0) 7031/ 714-751

eMail: info@trilab.de
Internet: www.trilab.de